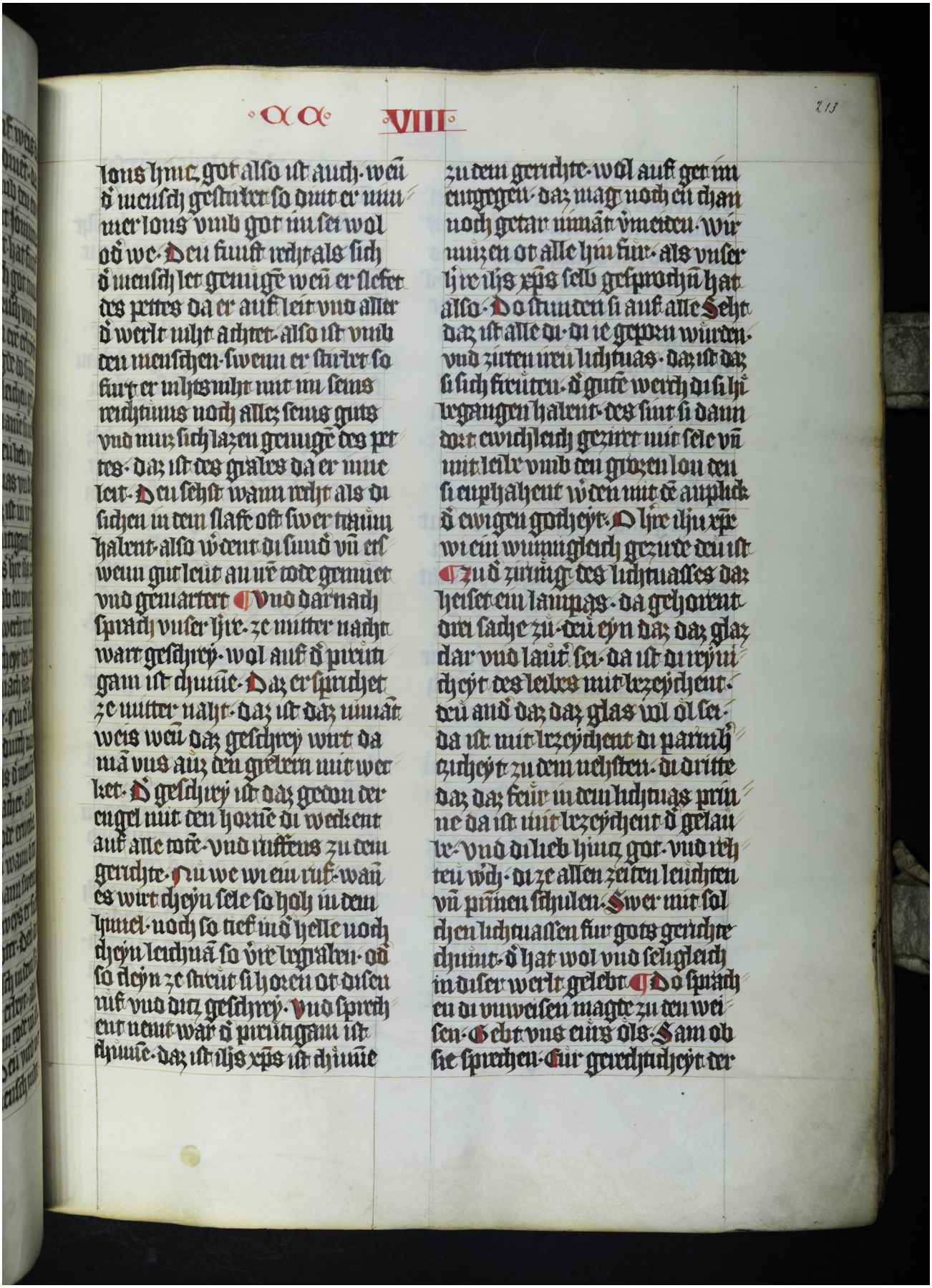
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=557
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



VIII

lous hinz got also ist auch. wan
d̄ menisch gestirbet so dunt er nun
mer lous vmb got in sei wol
od̄ we. Den funft recht als sich
d̄ menisch ler genügē wen er sleifer
des pettes da er auf leit vnd aller
d̄ werlt nuht achter. also ist vmb
den menschen. swenn er stirbet so
funt er nihtes nuht mit im seins
reichtums noch allez seins guts
vnd muz sich lazen genügē des pet
tes. daz ist des gnades da er mine
leit. Den sehst wann recht als du
sichen in dem slafe oft swer traum
halent. also wdent di sind d̄ vñ ers
wenn gut leut an nē tode gemuet
vnd gemartert ¶ Vnd darnach
sprach vnser hre. ze mitter nacht
warr geschrey. wol auf d̄ pridi
gam ist chumē. Daz er spricht
ze mitter naht. daz ist daz mmāt
weis wan daz geschrey wirt da
mā vns auz den grelern mit wer
ket. D̄ geschrey ist daz gedon der
engel mit den hornē di wekent
auf alle tote. vnd mufens zu dem
gerichte. Nu we wir ein ruf. wan
es wirt chein sele so hoh in dem
himel. noch so tief in d̄ helle noch
chein leichnā so vire legraben. od̄
so klein ze stirbt si horen ot disen
ruf vnd diz geschrey. Vnd sprech
ent uent war d̄ pridigam ist
chumē. daz ist ihs xps ist chumē
zu dem gerichte. wol auf get im
entgegen. daz magt noch ein chan
noch getar mmāt vmeiden. wir
muzen ot alle hin für. als vnser
hre ihs xps selb gesprochn̄ hat
also. Do stunden si auf alle Sehst
daz ist alle di. di ie geporen wurden.
vnd zirten ir lichnas. daz ist daz
si sich fireten. d̄ gutē werch di si hi
vergangen halent. des funt si dann
dort ewichleich gezirt mit sele vñ
mit leib vmb den gutzen lon den
si enphahent wdenn mit ē auplick
d̄ ewigen gotheit. O hre ihu xpe
wie ein wunnigleich gezirde den ist
¶ Nu d̄ zirung des lichnasses da
heiset ein lampas. da gehorent
drei sache zu. den ein daz daz glaz
dar vnd lauter sein. da ist di reinig
cheit des leibes mit bezeichent.
den and d̄ daz daz glas wol ol sei.
da ist mit bezeichent di parmh
zicheit zu dem nechsten. di dritte
daz daz feur in dem lichnas prin
ne da ist mit bezeichent d̄ gelau
be. vnd di lieb hinz got. vnd rich
ten wch. di ze allen zeiten leichten
vñ prinen schulen. Swer mit sol
chen lichnassen für gots gerichte
chumt. d̄ hat wol vnd seligleich
in diser werlt gelebt. ¶ Do sprach
en di vnweisen magte zu den wei
sen. Gebt vns eins ols. Sam ob
sie sprechen. Für gerechtcheit der